

Pressemitteilung
5. September 2023

Uniper SE
Holzstraße 6
40221 Düsseldorf
www.uniper.energy

Für Rückfragen steht
zur Verfügung:

Dr. Adrian Schaffranietz
M +49 151 12030324
adrian.schaffranietz@uniper.en
ergy

Uniper-Steinkohlekraftwerk Heyden 4 wird endgültig stillgelegt

Uniper wird das Steinkohlekraftwerk Heyden 4 in Petershagen bei Minden zum 30.09.2024 endgültig stilllegen. Die Entscheidung zur Stilllegung hat Uniper bereits Ende 2020 getroffen. Nachdem der zuständige Netzbetreiber TenneT bis Ende August 2023 keine Verlängerung der bestehenden Feststellung einer Systemrelevanz über den September 2024 hinaus bei der Bundesnetzagentur angemeldet hat, ist die Stilllegung nun endgültig.

Holger Kretz, COO Uniper SE, betont: „Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Kraftwerk Heyden 4 leisten seit 1987 einen wichtigen Beitrag zur Versorgungssicherheit im Norden und Westen Deutschlands. Am Standort selbst wird seit 1951 Strom erzeugt. Die nun endgültige Stilllegung im Herbst 2024 ist ein konsequenter Schritt sowohl für den Ausstieg der Bundesrepublik Deutschland aus der Kohleverstromung als auch im Rahmen der Transformation des Uniper-Portfolios. Bis 2029 wird Uniper aus der Kohleverstromung aussteigen – acht Jahre früher als bisher geplant. Bis 2030 streben wir ein europäisches Stromerzeugungsportfolio von insgesamt 15-20 GW an.“

Das Kraftwerk Heyden 4 hatte nach dem Zuschlag in der ersten Ausschreibung zur Reduzierung der Kohleverstromung am 28.12.2020 bereits den kommerziellen Betrieb eingestellt, kehrte aber auf Basis des von der deutschen Bundesregierung verabschiedeten EKBG („Ersatzkraftwerkebereithaltungsgesetz“) und der zugehörigen Verordnung am 29.08.2022 aus der Netzreserve in den Markt zurück. Diese Verordnung ermöglichte eine Marktrückkehr bis maximal 31.03.2024. Nach Beendigung der Marktrückkehr steht die Anlage noch bis zum 30.09.2024 dem Netzbetreiber als Netzreservekraftwerk zur Verfügung. Das Kraftwerk hat eine Leistung von 875 MW Netto und beschäftigt derzeit 95 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit dazugehöriger Ausbildung. Uniper entwickelt, in enger Abstimmung mit der Stadt Petershagen, einen Masterplan für den Standort, um auch zukünftig Arbeitsplätze zu schaffen.

Über Uniper

Uniper ist ein internationales Energieunternehmen mit Sitz in Düsseldorf und Aktivitäten in mehr als 40 Ländern. Mit rund 7.000 Mitarbeitenden leistet das Unternehmen einen wichtigen Beitrag zur Versorgungssicherheit in Europa, insbesondere in seinen Kernmärkten Deutschland, Großbritannien, Schweden und den Niederlanden.

Die Aktivitäten von Uniper umfassen die Stromerzeugung in Europa, den weltweiten Energiehandel sowie ein breites Gasportfolio. Uniper beschafft Gas – auch als verflüssigtes Erdgas (LNG) – und andere Energieträger auf den Weltmärkten. Das Unternehmen bewirtschaftet Gasspeicher mit einer Kapazität von mehr als 7 Milliarden Kubikmetern.

Uniper beabsichtigt, bis 2040 vollständig CO₂-neutral zu sein. Im Jahr 2030 will Uniper mehr als 80 Prozent seiner installierten Kraftwerksleistung zur CO₂-freien Stromproduktion nutzen. Dazu transformiert das Unternehmen die eigenen Kraftwerke



und Anlagen und investiert in flexible und planbare Anlagen zur Stromerzeugung. Bereits heute ist das Unternehmen einer der größten Betreiber von Wasserkraftwerken in Europa und treibt den weiteren Ausbau von Solar- und Windenergie als Schlüssel für eine nachhaltigere und sichere Zukunft voran. Das Gasportfolio wird schrittweise um grüne Gase wie Wasserstoff und Biomethan ergänzt mit dem Ziel der langfristigen Umstellung.

Uniper ist ein verlässlicher Partner für Kommunen, Stadtwerke und Industrieunternehmen bei der Planung und Umsetzung innovativer, CO₂-reduzierender Lösungen auf dem Weg zur Dekarbonisierung ihrer Aktivitäten. Als Wasserstoff-Pionier ist Uniper weltweit entlang der gesamten Wertschöpfungskette aktiv und realisiert Projekte, um Wasserstoff als tragende Säule der Energieversorgung nutzbar zu machen.

Diese Pressemitteilung enthält möglicherweise bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung der Uniper SE und anderen derzeit für diese verfügbaren Informationen beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannt Risiken und Ungewissheiten sowie sonstige Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier abgegebenen Einschätzungen abweichen. Die Uniper SE beabsichtigt nicht und übernimmt keinerlei Verpflichtung, derartige zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.